

GAISHORN

aktuell

AUSGABE APRIL 2024 / FOLGE 111



**WOHNUNGS-
VERKAUF**

SEITE 5

**EUROPA-
WAHLEN**

SEITE 7

**SMART
VILLAGE**

SEITE 8

INHALT

Vorwort des Bürgermeisters Seite 3
 Gaishorn aktuell Seiten 4 - 11
 Kultur und Brauchtum Seiten 12 - 13
 Veranstaltungen Seiten 14 - 15
 Feuerwehr Seiten 16 - 17
 Bildung Seiten 18 - 22
 Vereine Seiten 23 - 28
 Religion Seiten 29 - 30
 Amtliche Nachrichten Seite 31



ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI:

Dienstag: 16:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 bis 17:00 Uhr

In den Schulferien kommt es zu geänderten Öffnungszeiten.
 Diese können an der Büchereieingangstür nachgelesen werden.

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaishorn,
 8783 Gaishorn am See Nr. 59
 Für den Inhalt der Gemeindezeitung verantwortlich:
 Bürgermeister Werner Haberl, Marktgemeinde Gaishorn am See, 03617/22 08,
 8783 Gaishorn am See
 Grafik, Layout und Druckabwicklung: HAND+FUSS; Werbe- und Konzeptagentur GmbH,
 Ausseer Straße 2 - 4, 8940 Liezen
 Tel.: 03612/21 277, Fax: DW-4, E-Mail: gaishorn@handundfuss.at

Alle Rechte vorbehalten. Für die Inhalte der Inserate ist der Inserent verantwortlich.
 Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Informationen zum Datenschutz bekommen Sie im Gemeindeamt oder auf der
 Gemeindehomepage.

ÄRZTE

Praktischer Arzt

Dr. med. Walter Gsöllpointner
 8783 Gaishorn am See Nr. 47
 Telefon: 03617/24 55-0
 Telefax: 03617/24 55-33
 E-Mail: dr.gsoellpointner@aon.at

Praxiszeiten

MO - FR: 08:00 bis 12:00 Uhr
 DO zusätzlich: 16:00 bis 18:00 Uhr

Zahnärztin

Dr. med. dent. Sylvia Trobej
 8783 Gaishorn am See 132
 Telefon: 03617/31 11

Praxiszeiten

DI: 10:30 bis 13:30 und 14:00 bis 19:00 Uhr
 MI: 08:00 bis 13:00 Uhr
 DO: 10:30 bis 13:30 und 14:00 bis 17:00 Uhr
 FR: 10:30 bis 13:30 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung



MÜLLENTSORGUNG

Die Entsorgung Ihres Sperrmülls ist in Gaishorn jeden
 Freitag von 13:00 bis 15:00 Uhr und in Treglwang jeden
 Freitag von 11:00 bis 12:00 Uhr möglich.

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:

Montag und Dienstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 bis 12:00 Uhr
 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag: kein Parteienverkehr
Freitag: 07:00 bis 13:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden nach Terminvereinbarung!

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

12. SEPTEMBER 2024

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN! LIEBE GEMEINDEBÜRGER!

Ein milder Winter neigt sich langsam dem Ende zu und die Straßen in unserer Gemeinde wurden schon wieder vom Streusplitt gesäubert und gekehrt. Auch die WLV hat bei der Köberlbachverbauung die Arbeiten wieder aufgenommen. Hier werden in den kommenden Wochen die zwei letzten Konsolidierungssperren fertiggestellt und mit der Verbauung der Hauptsperre begonnen.

Im heurigen Jahr finden in unserer Gemeinde neben der EU-Wahl auch noch die Nationalratswahl und die Landtagswahlen statt. Die Vorbereitungsarbeiten dafür sind ebenfalls schon voll im Gange. Besonders erfreulich ist, dass für die heurige Badesaison mit Tina Verient eine sehr erfahrene Gastronomin gefunden werden konnte, welche im Sommer das Treglwanger Freibad bewirtschaftet. Nach 30 Jahren ist auch die wasserrechtliche Bewilligung für die Kläranlage Treglwang und einigen Kanalsträngen ausgelaufen. Die Gemeinde hat daher bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen um eine neuerliche Genehmigung angesucht und die erforderlichen Unterlagen eingebracht und wasserrechtlich verhandelt.

Das Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Treglwang entspricht nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit. Nach Rücksprache mit dem für die Marktgemeinde Gaishorn zuständigen politischen Büro von Landeshauptmann Stellvertreter Lang wurde im Auftrag der Abteilung 17 Bau-



meister Ing. Gierer mit einer Konzeptentwicklung beauftragt. Dabei sollen verschiedene Varianten für die Errichtung bzw. den Umbau des Feuerwehrhauses gegenübergestellt und auf ihre finanzielle Machbarkeit geprüft werden. Sobald diese Studie vorliegt, wird die weitere Vorgangsweise mit dem Kommando der FF Treglwang festgelegt.

Ein großer Dank gilt denen, die im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozess „Smart Village“ bei der Befragung teilgenommen haben. Mit über 163 voll ausgefüllten Fragebögen war der Rücklauf enorm, wobei gut zwei Drittel bereits in digitaler Form einlangten. Die Ergebnisse wer-

den wir Ihnen bei der nächsten Ausgabe von „Gaishorn aktuell“ präsentieren.

Anfang Jänner ging auch der neue Hochbehälter Au in Betrieb und gleichzeitig wurde auch auf einer Länge von 400 Meter (von der Schönau bis Au) aufgrund einiger Rohrbrüche in diesem Bereich eine neue DN 100 Rohrleitung verlegt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde seitens des RML Liezen auch eine Leerverrohrung für einen zukünftigen Glasfaserausbau mitverlegt. Ein besonderer Dank gilt dabei der Familie Oppliger auf deren Grund die Arbeiten durchgeführt werden konnten und Gemeinderat Walter Rampler, der in seiner Freizeit

unentgeltlich die Bauaufsicht durchführte.

Derzeit wird gerade seitens der Gemeinde eine Bedarfserhebung für eine Kinderbetreuung durch eine Tagesmutter durchgeführt. Durch ein neues Landesgesetz ist es Gemeinden seit Jahresbeginn möglich eine Wohnung für eine Tagesmutter bereitzustellen, in welcher die Kinderbetreuung erfolgen kann. Bei entsprechender Nachfrage werden wir uns bemühen dieses Service unseren Gemeindebürgern zukünftig anzubieten.

Werner Haberl
 Ihr Werner Haberl
 Bürgermeister

Sie finden uns auch auf unserer Homepage www.gaishorn-see.gv.at,

auf unserer App



auf Facebook



und auf Instagram



BÖSCHUNGSSICHERUNG KLÄRANLAGE TREGLWANG



Im Februar wurden umfangreiche Arbeiten im Bereich der Böschungssicherung an der Palten im Rahmen des Projekts der BBL Liezen durchgeführt. Die Maßnahmen umfassten die Errichtung einer Steinschichtung entlang des Bachlaufes, um die Stabilität der Böschung zu gewährleisten und Erosionsschäden vorzu-

beugen. Dabei wurden sorgfältig ausgewählte Steine platziert, um eine natürliche und ästhetisch ansprechende Böschungsgestaltung zu erreichen.

Zusätzlich wurde der Uferbewuchs von Sträuchern und Gehölzen gründlich gesäubert, um die ökologische Balance des Gewässers zu erhalten und die

Durchlässigkeit des Ufers für Wasser zu verbessern. Durch diese Maßnahmen wird nicht nur die Sicherheit der Böschung erhöht, sondern auch die Lebensräume für Pflanzen und Tiere in der Umgebung geschützt und gefördert.

Die Kosten für diese Arbeiten wurden zu je einem Drittel

vom Land, dem Bund und der Gemeinde Gaishorn übernommen, was die gemeinschaftliche Verantwortung für den Schutz und die Erhaltung der natürlichen Ressourcen in der Region unterstreicht.

Im Vorjahr lief auch die wasserrechtliche Genehmigung für den Kanalstrang in Treglwang aus und seitens der Marktgemeinde Gaishorn wurde um eine neuerliche Genehmigung angesucht und bereits im Jänner von der Behörde verhandelt. Auch bei der Kläranlage selbst läuft die wasserrechtliche Genehmigung nach 30 Jahren mit Jahresende aus. Auch dafür wurde bereits bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen um eine Verlängerung angesucht und ein Sanierungskonzept erarbeitet und eingereicht.

NEUE BUSHALTESTELLE IM ORTSTEIL AU

In der Tischlersiedlung wurde bereits im Vorjahr eine neue Bushaltestelle errichtet. Nun konnte auch im Ortsteil Au die alte, in die Jahre gekommene Haltestelle, erneuert werden. Die neue Haltestelle wurde wieder aus Holz von unserem Gemeindefachmann Gernot Huber errichtet und fügt sich optisch hervorragend in das Gesamtbild der anderen Stationen ein. Diese Maßnahme zeigt die Bemühungen der Gemeinde für eine moderne und ansprechende Infrastruktur im öffentlichen Nahverkehr und trägt dazu bei, dass die Fahrgäste sich an den Haltestellen wohlfühlen und sicher auf den Bus warten können.



NEUE WASSERLEITUNG IM ORTSTEIL AU!

Mit der Errichtung des neuen Hochbehälters Au wurde kürzlich eine wichtige Infrastrukturverbesserung abgeschlossen, die für die Zukunft der Wasserversorgung entscheidend ist. Nach der Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters Au mit Drucksteigerungsleitung zu Jahresbeginn kam es zu zwei Rohrbrüchen an der alten Eternitleitung. Aufgrund des bereits alten Zustands dieser Leitung wurde kurzfristig beschlossen, die 70 Jahre alte Leitung zu erneuern. Über eine Strecke von 400 Metern vom Ortsteil Schönau bis nach Au wurde eine neue Druckrohrleitung DN 100 verlegt, wofür der Familie Oppliger ein herzlicher Dank gebührt, da



die Leitung auf ihrem Grundstück in einer Tiefe von 160 cm verlegt wurde. Des Weiteren wurden im Bereich Schnitzersiedlung und im Bereich der Zuleitung zur Firma Mayr Melnhof zwei Schächte mit



Druckreduziereinrichtungen und digitalem Wasserzähler installiert. Das Regionalmanagement Liezen nutzte die Gelegenheit der Bauarbeiten, um bereits eine Leerverrohrung für die zukünftige Glasfaserinfrastruktur

entlang der gesamten Strecke zu verlegen. Ein besonderer Dank geht an Gemeinderat Walter Rampler, der die Baustelle ehrenamtlich koordinierte und damit einen reibungslosen Ablauf sicherstellte.“

GEMEINDEWOHNUNG IN TREGLWANG ZU VERKAUFEN!



Die Wohnung (mit einer Größe von 63 m²) liegt in ruhiger Lage am Rande des Ortsteiles Treglwang und befindet sich im 1.OG eines Mehrfamilienwohnhaus mit 9 Wohneinheiten, welches im Jahre 1963 errichtet wurde. Es wurden 1989 umfassende Verbesserungsarbeiten, im Spe-

ziellen an der Außenfassade und am Dach, durchgeführt, im Inneren der Wohnung wurden die Böden erneuert. Das westseitige Fenster wurde 2023 erneuert. Die übrigen Fenster befinden sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand.

Der Wohnung ist ein Keller-

raum zugeordnet. Autoabstellplätze sind vorhanden; der Wohnung ist jedoch kein eigener Autoabstellplatz zugeordnet.

Kaufpreis: € 69.000,-

Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden!



MÖDLINGERHÜTTENWEG

In wenigen Wochen öffnet die Mödlingerhütte wieder ihre Pforten und die Hüttenwirte Irmi und Heinz Rieger freuen sich schon auf Ihren Besuch. In diesem Zusammenhang möchten wir auf die Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Gaishorn am See und der Waldgenossenschaft Gaishorn hinweisen. Wodurch den Bewohnern von Gaishorn und Treglwang mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde die kostenlose Nutzung der kostenpflichtigen Mautstraße zur Mödlingerhütte ermöglicht wird. Diese seit Jahrzehnten bestehende Vereinbarung stellt sicher, dass die Bewohner von unserer Gemeinde von diesem Service profitieren können, ohne zusätzliche Kosten tragen zu müssen. Die kostenlose Nut-



zung der Mautstraße zur Mödlingerhütte ist ein bedeutender Schritt, um den Zugang zu die-

sem beliebten Ausflugsziel zu erleichtern. Die Marktgemeinde Gaishorn möchte sich in diesem

Zuge nochmals bei der Waldgenossenschaft Gaishorn für diese Kooperation bedanken.

ZWEITWOHNSITZ – UND WOHNUNGSLEERSTANDSABGABE

Das Land Steiermark hat mit dem neuen Gesetz „Steiermärkisches Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabengesetz“ – StZWAG; LGBl. 46/2022 eine Möglichkeit zur Wohnraummobilisierung geschaffen. Die bisherige Ferienwohnungsabgabe wurde abgeschafft und entfällt ab 01.01.2023.

Stattdessen sind Gemeinden nun ermächtigt, neue Abgaben einzuleben und zwar für Wohnungen, welche als Zweitwohnsitz genutzt werden und für sämtliche Leerstände. Das soll dazu führen, dass Leerstände künftig vermieden werden und ein Anreiz geschaffen wird, Wohn-

raum lieber zur Nutzung zur Verfügung zu stellen, als leer stehen zu lassen. Das könnte in weiterer Folge entsprechend positive Auswirkungen haben wie z.B. weniger Flächenverbrauch entsprechend der Nachhaltigkeitsstrategie, Ansiedelung künftiger Arbeitnehmer, usw.

Für die Gemeinden bedeutet die Einnahme aus diesen Abgaben einen kleinen finanziellen Ausgleich für die Zurverfügungstellung und Instandhaltung sämtlicher Infrastruktureinrichtungen, welche auch von Zweitwohnsitzern genutzt werden. Bisher haben Gemeinden ja bekanntlich nur für Hauptwohnsitze Einnah-

men aus Ertragsanteilen verzeichnen können.

Beide neuen Abgaben entstehen mit Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres (erstmalig mit 31.12.2023), sind von den Abgabepflichtigen selbst zu berechnen (Selbsterklärungsabgabe!) und unter Bekanntgabe der Nutzfläche bis zum 31. März des Folgejahres zu melden. Es gibt etliche Ausnahmen, welche in der Verordnung berücksichtigt sind. Jene Eigentümer, die eine Ausnahme geltend machen möchten, haben die Ausnahmestände glaubhaft nachzuweisen bzw. vollständig und wahrheitsgemäß offenzulegen. Der Gemeinderat der Markt-

gemeinde Gaishorn am See hat in seiner Sitzung am 22.06.2023 die Verordnung zur Einhebung der Zweitwohnsitzabgabe und der Wohnungsleerstandsabgabe beschlossen. Die Höhe der Abgabe beträgt € 8,00 pro m² Nutzfläche für Zweitwohnsitze und € 8,00 pro m² Nutzfläche für Leerstände



EUROPAWAHL 2024

Am 9. Juni 2024 findet in Österreich die Wahl der österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments statt.

Zur Teilnahme an der Europawahl am 9. Juni 2024 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am 9. Juni 2024 (Wahltag) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden;
- am Stichtag (26. März 2024) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer österreichischen Gemeinde Ihren Hauptwohnsitz haben (in diesem Fall erfolgt eine automatische Eintragung in das für die Europawahl erstellte Wählerverzeichnis) und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind;

- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und bis zum 25. April 2024 in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen worden sind;

- Unionsbürgerin oder Unionsbürger mit einem Hauptwohnsitz in Österreich sind, bei der Hauptwohnsitz-Gemeinde am Stichtag (26. März 2024) in der Europa-Wähler-evidenz eingetragen sind und in Ihrem Herkunftsmitgliedstaat Ihr aktives Wahlrecht nicht durch straf- oder zivilgerichtliche Entscheidung verloren haben.

Wenn Sie am Wahltag Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde nicht aufsuchen

können, haben Sie wieder die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Mit dieser können Sie Ihre Stimme am Wahltag in jedem Wahllokal oder im Weg der Briefwahl, entweder sofort nach Erhalt der Wahlkarte vor Ort bei der zuständigen Gemeinde oder bis zum Wahltag abgeben.

Die Wahlkarten können schriftlich bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 5. Juni 2024) und mündlich bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 7. Juni 2024, 12.00 Uhr) beantragt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde zur Ausstellung einer Wahlkarte, aber auch am Wahltag ein Identitätsdokument, idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B.



Pass, Führerschein, Personalausweis) unbedingt benötigt.

Die Wahlkarten werden voraussichtlich ab 17. Mai 2024 erhältlich sein.

Welcher Sprengel Sie zugeordnet sind und zu welcher Uhrzeit gewählt werden kann, finden Sie auf Ihrer personalisierten Wählerinformationskarte, welche Ihnen in den nächsten Wochen per Post zugestellt wird.

STUDENTENFÖRDERUNG

Studierende, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Gaishorn haben, können pro Semester eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 150 Euro beantragen. Diese Förderung (Initiative der GBL) gibt es in unserer Heimatgemeinde bereits seit Jahren und soll dazu beitragen, die Bil-

dungschancen der Studierenden zu verbessern und sie bei ihrem akademischen Werdegang zu unterstützen. Es ist wichtig, dass berechnete Studierende diese Möglichkeit nutzen und ihren Antrag rechtzeitig einreichen, um von der Studentenförderung der Marktgemeinde Gaishorn am See zu profitieren. Detail-

lierte Informationen dazu finden Sie auf der Gemeinde App sowie auf der Homepage der Marktgemeinde Gaishorn unter www.gaishorn-see.gv.at. Lassen Sie uns gemeinsam sicherstellen, dass alle Studierenden in Gaishorn von dieser großzügigen Unterstützungsmöglichkeit erfahren und sie nutzen können.



GWH Dormann
Treglwang 133
8782 Gaishorn am See
03617 / 25539
office@gwh-dormann.at

GWH Dormann
Hauptstraße 13
8911 Admont
0680 / 1748394
admomt@gwh-dormann.at



SMART VILLAGE PROJEKT BRINGT NEUE IDEEN INS PALTENTAL



Visualisierung: © Universität Graz, Institut für Geographie und Raumforschung, Jänner 2024



Malaktion der 1. und 2. Schulstufe der VS Gaishorn, Foto: Kerstin Dohr

Die Marktgemeinde Gaishorn am See hat seit Jänner 2023 im Lokalen Agenda 21 Projekt „Smartes Gaishorn. Modernes Leben im Paltental“, das von Land Steiermark und Europäischer Union unterstützt wird, gemeinsam mit den Bürger:innen Ideen zu Ortskernstärkung und -belebung, der Förderung der lokalen Wertschöpfung, der Belebung des Dorflebens und der Förderung des Zusammenlebens sowie die Schaffung attraktiver, multifunktionaler Lebens- und Freizeiträume und dem Aufbau einer Beteiligungskultur entwickelt. Unterstützt hat dabei auch das Institut für Geographie und Raumforschung der Universität Graz im Rahmen eines Projektpartners.

Im Zuge des Prozesses wurden verschiedene Beteiligungsformate umgesetzt, an denen sich rund 300 Personen beteiligt haben. Dazu gehören ein Planungsworkshop, in dem bereits zu Beginn des Prozesses der Ablauf gemeinsam mit Bürger:innen geplant wurde, eine Auftaktveranstaltung mit World Café und Blackout Vortrag durch den Zivilschutzverband Steiermark und eine Vorführung des österreichischen Films „Rettet das Dorf“ von Teresa Distelberger. Darüber hinaus wurde gemeinsam mit den Gemeinden Landl und Wildalpen, die ebenfalls einen SMART VILLAGE Prozess gestartet haben, eine Exkursion in die Gemeinde Stanz im Müürztal unternommen. Die Gemeinde Stanz ist Vorreiterin zum The-

ma und Österreichs Vertreterin im SMART RURAL 27 Projekt der Europäischen Kommission. Die ausgearbeiteten Ideen wurden in Projektwerkstätten konkretisiert und eine Bürger:innenbefragung wurde von Ende Februar bis Mitte März 2024 durchgeführt. Die Teilnahme war online und mittels Fragebogen möglich. Über 160 Personen haben sich an der Umfrage beteiligt. Die Ergebnisse bieten wichtigen Input für die Entwicklung weiterer Angebote. Eine Frage bezog sich beispielsweise auf die neugeschaffene audiovisuelle Ausstattung im Mehrzwecksaal Gaishorn, die zur LEADER Förderung bei der LAG Steirische Eisenstraße eingereicht wurde. Das Vorhaben wurde vom zuständigen Projektauswahlgremium posi-

tiv beurteilt und im Anschluss zur endgültigen Genehmigung bei der LEADER Bewilligenden Stelle (A17) eingereicht. Mittlerweile wurde eine Großraumleinwand errichtet und ein leistungsstarker Projektor installiert. Die Bevölkerung wurde nun gefragt, wie diese bespielt werden soll. 30 % der Befragten wünschen sich ein vermehrtes Angebot an Vorträgen, 22 % Kinoveranstaltungen, 14 % digitale Bildungsangebote und 13 % Sportübertragungen.

Ein weiteres entwickeltes Projekt, das im Rahmen der Umfrage evaluiert werden sollte, ist ein Bauernmarkt am Dorfplatz mit den örtlichen Betrieben, Direktvermarkter:innen und den mobilen Nahrungsmittelversorger:innen. Das Interesse ist

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Bgm. Werner Haberl bei der Eröffnung der Bürger:innenversammlung, Foto: Marcel Kruder



Teilnehmer:innen an der Bürger:innenversammlung mit Ergebnispräsentation, Foto: Marcel Kruder

groß. Das Projekt soll nun in der Folge weiter ausgearbeitet werden. Ziel ist es den Ortskern zu beleben und die lokale/regionale Wirtschaft zu stärken. Wie das ganze Aussehen kann, haben die Studierenden der Universität Graz mit Hilfe einer grafischen Animation visualisiert.

der LAG Steirischen Eisenstraße, dem Regionalmanagement Bezirk Liezen RML, der Ortskernkoordination und der LA21 Leitstelle des Landes Steiermark. Auch mit dem regionalen Frauennetzwerk Iron Women

wurde gemeinsam eine Veranstaltung umgesetzt.

in einem SMART VILLAGE Konzept verschriftlicht. Im Anschluss gab es noch einen Vortrag von Anna Schaunitzer vom Zivilschutzverband Steiermark zum Thema Selbstschutz Hochwasser.

Die Ergebnisse des Projektes wurden am 20. März 2024 im Rahmen einer Bürger:innenversammlung vorgestellt und



Gruppenfoto nach der Veranstaltung mit Bgm. Werner Haberl (2. von rechts), Anna Schaunitzer - Zivilschutzverband Steiermark (5. von links), Projekt- und Prozessbegleiterin Kerstin Dohr (3. von links) und Mitgliedern des Projektkernteam sowie Veranstaltungsteilnehmer:innen, Foto: Marcel Kruder

Im Rahmen des Prozesses ist auch die Idee eines Freiluftklassenzimmers entstanden und wurde in Workshops mit den Schüler:innen der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Gaishorn, der Direktorin, Lehrer:innen und Elternvertreter:innen konkretisiert. Die Schüler:innen der 1. und 2. Schulstufe haben sich mit einer Malaktion beteiligt. Aktuell arbeitet die Gemeinde gerade an einem Detailkonzept. Im Rahmen des Projektes gab es auch eine Vernetzung mit

KLIMATICKET STEIERMARK AB 18. MÄRZ 2024

Der Vorstand der Marktgemeinde Gaishorn am See hat in seiner Sitzung am 25.02.2024 einstimmig beschlossen, für die GemeindebürgerInnen ein übertragbares Klimaticket Steiermark anzukaufen.

werden. 2 Kinder unter 6 Jahren fahren gratis. Alle im Steirischen Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragenen Kinder bis zum 15. Geburtstag fahren gratis.

- Das Klimaticket muss vorab unter Vorlage eines Ausweises (davon wird im Gemeindeamt eine Kopie erstellt) reserviert werden. Es kann frühestens ein Monat vor Fahrtantritt reserviert werden.
- Die Nutzung ist für eine tageweise Reservierung oder für drei aufeinanderfolgende Werktage möglich. In Summe darf eine Person das Ticket max. drei Werktage pro Monat ausleihen.



Mit diesem Ticket können alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrslandes Steiermark kostenlos genutzt

- Die Vergabe erfolgt nur persönlich an GemeindebürgerInnen mit **Hauptwohnsitz** in der Marktgemeinde Gaishorn am See. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Erhalt des Tickets.

Auskunft und Reservierung im Bürgerservice der Marktgemeinde Gaishorn am See unter der Rufnummer: 03617/2208-0

Altspeisefettsammlung

Jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft

Wussten Sie, dass man aus einem Kilogramm Altspeisefett einen Kilogramm BioDiesel herstellen kann und dieser drei Kilogramm CO₂ einspart? Mit unserer einfachen Altspeisefettsammlung in Ihrer Gemeinde schonen Sie somit nicht nur den Kanal, sondern schützen damit auch noch die Umwelt. Denn jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!



Sammlung Einfache Altspeisefettsammlung



Füllen Sie Ihr abgekühltes Altspeisefett in eine leere Flasche (kein Glas), die Sie für gewöhnlich entsorgen.

Was darf rein:

- Butter
- Schmalz
- Margarine
- Altspeiseöl/-fett
- verdorbenes Öl
- abgelaufenes Öl
- Öl aus eingelegten Lebensmitteln

Was darf nicht rein:

- Mineralöl / Altöl
- Schmiermittel
- Mayonnaise
- sonstige Abfälle
- Saucen & Dressings
- andere Flüssigkeiten
- Chemikalien

Entsorgung Bequeme Altspeisefettentsorgung



Die volle Flasche (z.B. Ölplastikflasche oder Speiseölkanister) mit Altspeisefett bitte gut verschlossen in die Behälter werfen.

Standorte: Rund um die Uhr zugänglich

- Bauhof Gaishorn
- Bauhof Treglwang
- Müllsammelstelle Au bei Gaishorn

Die bereits bestehende Altspeisefettsammlung mittels 5l Fetty Kübel mit direkter Entleerung in die Tonne beim Altstoffsammelzentrum bleibt für Sie natürlich bestehen. Zusätzlich stehen Ihnen kostenlose Trichter zur Altspeisefettsammlung im Gemeindeamt zur Verfügung (Solange der Vorrat reicht!).



Kooperationspartnerschaft:



www.muenzer.at



FÜR ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN VON 6 BIS 15

DAS SOMMER PROGRAMM 2024

2024

GAISHORN AM SEE

ROCK YOUR SUMMER! FERIENSPAß IM PALTENTAL

ROTTENMANN

TRIEBEN

TRIEBEN: 15. - 19. JULI
GAISHORN: 29. JULI - 2. AUGUST
ROTTENMANN: 12. - 14. AUGUST UND 19. - 24. AUGUST

FASCHINGSGILDE DER GAISHÖRNER



Am 11.11. um 11 Uhr stürmten wir wieder das Gemeindegemeindeamt und holten uns den Schlüssel. Durch den kurzen Fasching ging es gleich Schlag auf Schlag. Am 30.12. eröffneten unsere Prinzenpaare den Bauernsilvester der FF Gais-horn mit dem Bieranstich. Am 5.1. ging's nach Salzburg zum Sturm auf das Schloss Mirabell mit anschließendem Krönungsball und am nächsten Tag zum Fröhschoppen. Begleitet wurden unsere Hoheiten von unserer Prinzengarde und einer großen Abordnung der Gilde. Zum Glück waren wir alle wetterfest. Es regnete in Strömen, was aber der Stimmung keinen

Abbruch tat. Super Stimmung herrschte bei den zwei Narrenabenden im jeweils vollbesetzten Mehrzwecksaal. Präsident Manuel der „gstromte von der Gstaudergossn“, der mit seinem Hofmarschall Patrick auch durch das Programm führte, freute sich über das volle Haus und konnte auch Abordnungen befreundeter Faschingsgilden begrüßen: Knittelfeld, Mürzzuschlag und sogar aus dem oberösterreichischen Pregarten.

Gehrt wurde dieses Mal unser Ex-Landesprinzenpaar Sabrina und Lukas Wachtler mit dem Bundesorden. Verliehen wurde dieser vom Landespräsident-Stellvertreter und Proto-

koller Kurt Peter Jermann. Die Narrenabende wurden durch die „0-Nummer“ des FC Gais-horn mit Witz und Kürze eröffnet. Anschließend überraschte das Kinderprinzenpaar mit einer Tanz- und Zaubernummer. Unsere Garden und Akteure sorgten für einen sehr lustigen, abwechslungs- und ideenreichen Abend. Wir danken allen aktiv Mitwirkenden auf der Bühne, „Fösi 2 & Reidi“ für die musikalische Umrahmung, „Xseis Sound“ für Ton und Licht, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Hintergrund und allen Unterstützern, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben. Wer es nicht schaffte eine Karte

zu ergattern, oder der noch einmal die Lachmuskeln strapazieren möchte, kann den Film vom Narrenabend in der Bäckerei Sturm kaufen.

Weiter ging es danach mit Ausflügen nach Liezen, Windischgarsten, Mürzzuschlag und Knittelfeld.

Dann waren sie schon da, die heiligen 4 Faschingstage. Durch den fehlenden Schnee musste für das Schlittenrennen ein Ersatz gefunden werden. Unser Ex-Prinzenpaar Maria und Fritz Oppliger hatten die Idee und sorgten für einen sportlich-lustigen Faschingsamstag mit den Wikinger-Spielen. Fast



100 TeilnehmerInnen rannten, rätselten, zöpfeflechtend mit viel Geschicklichkeit ins Ziel. Trotz der Gaudi waren alle mit Ernst dabei. Katrin unsere Kindergartenchefin und ihr Mann waren die geschicktesten und schnellsten. Herzliche Gratulation zum Sieg. In den Bars ging es am Abend rund. Sonntag waren die Kinder an der Reihe. Der Mehrzwecksaal wurde „gesprengt“. Trotz Grippewelle waren sehr viele Kinder der Einladung gefolgt und hatten Spaß mit den Clowns und ließen sich die, von der Gemeinde gesponserten, Krapfen schmecken. Vielen Dank unserem Bürgermeister und dem Gemeinderat für die Unterstützung im Fasching. Der Rosenmontag stand ganz im Zeichen der Travestie. Ab den frühen Morgenstunden gab es

die „Polizeikontrolle“ und so manche wurden in die FC Bar abgeführt. Am Platzl wurden am Abend wieder die Lachmuskeln strapaziert – eine Travestie-Show stand am Programm. Danach heizte Forstner Chri + Band in der Musibar ordentlich ein.

Am Faschingsdienstag lud unser Bundeselferrat Leo „der Brandteiger“ zum Ripperlessen in den Treglwangerhof ein. Ein herzliches Dankeschön dafür. Natürlich mussten wir auch eine kurze „Barrunde drehen“. Wieder zurück wurde dieses Jahr unser Prinzenpaar von der Prinzengarde „abgetanzt“. Mit Gesang, Witz und lustigen Fotos ließen sie diesen Fasching Revue passieren. Wir danken unserem Prinzenpaar Prinzessin Jacqueline „die reitende Instaqueen“



(Jacqueline Christöfl) und Prinz Steve „der ambärgige Drehfeldkicker“ (Steven Thalhammer) für die letzten zwei Jahre. Ebenso danken wir unserem bezaubernden Kinderprinzenpaar Prinzessin Rosa „die herzliche Kichererbse“ & Prinz Moritz „der wollige Bergbauer“. Ganz vorbei wars nach den Faschingtagen nicht. Unsere Garden trainierten weiter und maßen sich beim Tanz um „den steirischen Panther“ in Krieglach mit den Garden aus der Steiermark.

Unsere Minigarde und die Prinzengarde erreichten jeweils den hervorragenden 2. Platz. Wir gratulieren euch - ihr seid die Größten!

Im nächsten Jahr gibt es wieder einen großen Faschingsumzug. Wir freuen uns, wenn Familien, Freunde und Vereine wieder mit dabei sind.

Bis dahin grüßen wir mit „HALIGAI“, eure Faschingsgilde der Gaishörner



Veranstaltungen April

| APRIL 2024 | | | | |
|------------|--------------|--------------------------|---|--|
| Datum | Beginn | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
| 01.04. | | Saisonstart | Fischereigemeinschaft Gaishorn | |
| 26.04. | 19:00 Uhr | Jahreshauptversammlung | MMK Gaishorn-Treglwang | GH Reinbacher |
| 28.04. | ab 06:00 Uhr | Weckruf | MMK Gaishorn-Treglwang | Gaishorn, Schönau und Tischlersiedlung |
| 30.04. | | Maibaumaufstellen | FF Gaishorn | Rüsthaus Gaishorn |
| 30.04. | 17:00 Uhr | Maibaumaufstellen | FF Treglwang | Dorfplatz Treglwang |
| MAI 2024 | | | | |
| Datum | Beginn | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
| 01.05. | ab 06:00 Uhr | Weckruf | MMK Gaishorn-Treglwang | Treglwang und Au |
| 01.05. | | Saisoneröffnung | Tennismgemeinschaft Gaishorn am See | Tennisplatz Gaishorn |
| 08.05. | | Jahreshauptversammlung | Tennismgemeinschaft Gaishorn am See | Clubhaus Tennisplatz Gaishorn |
| 09.05. | 09:30 Uhr | Christi Himmelfahrt | röm.-kath. Pfarre Gaishorn | Pfarrkirche Gaishorn |
| 17.05. | | Kennenlern Mixed Turnier | Tennismgemeinschaft Gaishorn am See | Tennisplatz Gaishorn |
| 18.05. | | Hüttenaufsperrn | Pächter der Mödlingerhütte Irmgard und Heinz Rieger | Mödlingerhütte |
| 18.05. | 08:00 Uhr | Pfingstturnier | ESV Treglwang | Stockplatz Treglwang |
| 19.05. | 09:30 Uhr | Hochfest Pfingsten | röm.-kath. Pfarre Gaishorn | Pfarrkirche Gaishorn |
| 26.05. | 09:30 Uhr | Hl. Dreifaltigkeit | röm.-kath. Pfarre Gaishorn | Pfarrkirche Gaishorn |
| 30.05. | 09:30 Uhr | Fronleichnam | röm.-kath. Pfarre Gaishorn | Pfarrkirche Gaishorn |

bis Juli 2024

| JUNI 2024 | | | | |
|-------------------|-----------|--|--|--|
| Datum | Beginn | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
| 02.06. | 11:00 Uhr | Frühschoppen | Musikkapellen Gaishorn-Treglwang und Johnsbach | Mödlingerhütte |
| 07.06. | 15:30 Uhr | „Zualosn am See“ Lesung mit Sologesang und Präsentation der Ironwomen | Bücherei Gaishorn | Seegelände (bei Schlechtwetter im MZS) |
| 07.06. | 18:00 Uhr | Jahreshauptversammlung | FC Gaishorn | |
| 15.06. | 11:00 Uhr | Sommerfest | FF Gaishorn | Rüsthaus Gaishorn |
| JULI 2024 | | | | |
| Datum | Beginn | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
| 06.07. | | Bezirksmusikfest | MMK Gaishorn-Treglwang | Ardning |
| 12.07.- 14.07. | | Gstauderfest | FF Au | Gstauderfestplatz |
| 15.07.- 19.07. | | Ferienspaß im Paltental | Stadtgemeinde Trieben | Trieben |
| 15.07.- 19.07. | | Kinderkurs | Tennismgemeinschaft Gaishorn | Tennisplatz Gaishorn |
| 28.07. | 10:00 Uhr | Maibaumumschneiden | FF Treglwang | Rüsthaus FF Treglwang |
| 29.07.- 02.08. | | Ferienspaß im Paltental | Marktgemeinde Gaishorn am See | Gaishorn |



130. WEHRVERSAMMLUNG DER FF GAISHORN AM SEE



Zum 130. Male und somit im Jubiläumsjahr hielt die FF Gaishorn am See am Sonntag, den 18. Februar 2024 ihre Wehrversammlung im Schulungsraum des Rüsthauses ab.

Neben der Feuerwehrjugend, den aktiven und Ehrenmitgliedern konnte HBI Paul Haberl als Ehrengäste seitens der Gemeinde Gaishorn Bürgermeister Werner Haberl, Feuerwehrarzt Dr. Walter Gsöllpointner, sowie BR Benjamin Schachner in Vertretung des Bereichskommandos Liezen begrüßen.

Nach der Eröffnung, sowie einer Gedenkminute für unsere 2023 leider verstorbenen Kameraden, folgte seitens des Kommandanten ein ausführlicher Bericht über abgehaltene Übungen, Ausbildungen, Tätigkeiten sowie Einsätze aus dem vergangenen Jahr. Insgesamt galt es für unsere Feuerwehr **60 Einsätze**

mit zum Teil höchst anspruchsvollen Schadenslagen zu bewältigen. Im Rahmen des Ausbildungsdienstes konnte über **64 abgehaltene Übungen** verschiedenster Art berichtet werden. Zusammengefasst haben die Mitglieder der FF Gaishorn am See in Summe **9.815 unentgeltliche Stunden im Dienste der Allgemeinheit** erbracht! Diese beeindruckende Zahl bildet den bisherigen Allzeit-Rekord in der nunmehr 130 Jahre andauernden Geschichte unserer Feuerwehr und macht uns sehr stolz. Im Anschluss folgten die verschiedenen Berichte der Sonderbeauftragten aus den Bereichen Funk (OFM Florian Gindel), Jugend (OLM Wolfgang Sieberer), Atemschutz (OLM d. F. Paul Wohlmutter), Kassier (OLM d. V. Bertram Sturm), EDV (HLM d. V. Michael Gügerl), Sanität (BM Christoph Erdkönig) sowie Maschinenmeister (OLM Andreas Haberl). Besonders freut uns, dass durch den Beauftragten für Feuerwehrgeschichte OFM Paul Wohlmutter im Zuge unseres 130-jährigen Bestehens heuer auch erstmals ein Vortrag über den Werdegang, sowie die Geschichte unserer Feuerwehr erfolgte.

Im Rahmen der Wehrversammlung konnten folgende



Kameraden feierlich angelobt werden:

- FM Michael Forstner
- PFM Julian Van der Hidde

Erfolgte Beförderungen:
Vom FM zum OFM: Robert Stuhlpfarrer

Verdiente Ehrungen bzw. Auszeichnungen wurden durchgeführt wie folgt:

Ehrenmedaille für 40-jährige Tätigkeit: OBM Heimo Haberl
Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Silber: HBI a. D. Thomas Schweiger

Besonders erfreulich war auch wieder die offizielle Aufnahme bzw. Vorstellung von drei – im Jahr 2023 – neu beigetretenen Kameraden:

- FM Dominik Fuchs
- FM Julian Van der Hidde
- FM Andreas Wohlmuther

Offiziell und in feierlichem Rahmen aus seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als engagierter Maschinenmeister der FF Gaishorn am See verabschiedet wurde EOBI Werner Wohlmutter.

Auch hier nochmals herzlichen Dank an dich Werner für deinen stets unermüdlichen Einsatz rund um unsere Feuerwehr!

Abschließend standen die Grußworte der Ehrengäste auf der Tagesordnung, diese zeigten sich einheitlich von den Tätigkeitsberichten äußerst beeindruckt und dankten der gesamten Wehr für die umfangreich erbrachten Leistungen über das vergangene Berichtsjahr.

Nach etwas mehr als einer Stunde schloss HBI Paul Haberl die 130. Wehrversammlung mit einem großen Dankeschön für das gewaltige Engagement der gesamten Feuerwehr.

Es folgte ein gemeinsames Mittagessen, ehe der Nachmittag u.a. beim „Public Viewing“ des Herren Riesentorlaufs seinen gemütlichen Ausklang im Kreise der Kameradschaft fand.



WICHTIGE TERMINE:

30. April: Traditionelles Maibaumaufstellen bei dem Rüsthaus

15. Juni: Sommerfest mit 130-Jahr-Feier

WEHR- UND WAHLVERSAMMLUNG DER FREIWillIGEN FEUERWEHR TREGLWANG

Am 09. März hielt die Freiwillige Feuerwehr Treglwang ihre alljährliche Wehrversammlung ab. Dabei konnte HBI Mathias Maislinger, LFR Reinhold Binder, ABI August Gassner, sowie Bürgermeister Werner Haberl und Vizebürgermeister Hannes Ronner willkommen heißen. Im Tagesordnungspunkt „Bericht des Feuerwehrkommandanten“ gab es einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2023, sowie einen Ausblick auf die Jahre 2024-2025. Größtes Projekt der nächsten Jahre wird der Umbau des Rüsthauses Treglwang sein. Nach über 40 Jahren ist unser bestehendes Zuhause abgewohnt und platzt aus allen Nähten. Seit dem Herbst 2023 gibt es Gespräche mit der Gemeinde, dem Land Steiermark und dem Bereichsfeuerwehrverband

Liezen um die notwendigen Arbeiten in die Tat umsetzen zu können. Dieses Projekt ist nur durch die Mithilfe jedes einzelnen Mitgliedes zu stemmen und wir sind stolz, dass dieses Projekt auf großen Zuspruch bei den Mitgliedern stößt und hoffen euch bald Details mitteilen zu können. Großer Dank gebührt auch Bürgermeister Werner Haberl, welcher ein großer Befürworter dieses Projektes ist.

Im Zuge der Wehrversammlung wurde auch eine Wahlversammlung abgehalten. OBI Lucas Obergruber legte sein Amt aufgrund seiner beruflichen Verpflichtungen nieder. Die FF Treglwang dankt Lucas recht herzlich für die geleistete Arbeit als OBI und sein Engagement für unsere Wehr. Als neuer Kommandant-Stell-



vertreter wurde Kevin Mader gewählt. Auch Kevin sei auf diesem Wege der Dank ausgesprochen, dass er diese Aufgabe antritt und dabei eine wichtige Verpflichtung übernimmt. In unserer schnelllebigen Zeit ist es keinesfalls selbstverständlich, dass man sich freiwillig und ehrenamtlich engagiert und dabei große Verantwortung übernimmt. Doch der positive Zuspruch, der einer Feuerwehr

von der Bevölkerung widerfährt, gibt uns immer wieder Ansporn, Gutes zu tun und weiterzuarbeiten.

Die Freiwillige Feuerwehr Treglwang dankt allen Unterstützerinnen und Unterstützern und wünscht ein unfallfreies Frühjahr und einen erholsamen Sommer.

Ihre FF Treglwang

WEHRVERSAMMLUNG FF AU



Am 18.02.2024 fand unsere Wehr- und Wahlversammlung im Rüsthaus statt. HBI Manuel Thurner eröffnete die Versammlung und begrüßte die Ehrengäste, die Ehrendienstgrade und die Kameraden/innen mit „Gut Heil“. Es wurde zu Ehren unseres verstorbenen Kameraden Herrn Dr. Manfred Schaffer eine Gedenkminute abgehalten.

Der Kommandant stellte unsere Neuzugänge vor und betonte wie sehr es ihn freut, dass sich diese so fleißig in die Kameradschaft einbringen. Im Anschluss brachte er einen Überblick über die 23 durchgeführten Übungen, die 16 Einsätze und die zahlreichen sonstigen Tätigkeiten im letzten Jahr. Er dankte allen Kammeraden/innen für die erbrachten Leistungen und



den guten Zusammenhalt. Im Zuge der Wehrversammlung wurde PFM Manuela Kainbrecht angelobt und LM. d. V. Martina Hafellner (Schriftführer) befördert.

Die Wahl für den Kommandanten wurde im Anschluss durchgeführt und ging eindeutig für BM Patrik Kainbrecht aus. Dieser bedankte sich nach

der Wahl für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und betonte wie sehr er sich auf die Herausforderung freut. Er wünschte sich weiterhin so tolle Kameradschaft und gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen ihm in seinem neuen/alten Amt alles Gute und bedanken uns für seine Bereitschaft diesen Posten zu übernehmen.

MIT EINEM KLICK ZUR INTERAKTIVEN AUTORINNEN-LESUNG



Unserer tollen, interaktiven Tafel sei Dank, dass wir Kinder der 3. und 4. Schulstufe mit einem Klick bei einer Autorinnen-Lesung dabei sein konnten.

Die erste fand bereits im Herbst statt. Die Kinderbuchhelden „Kai und Koko“ begleiteten wir auf ihr deutsch- und englischsprachiges Abenteuer und lernten dabei die Autorin und die Übersetzerin des Buches kennen.

Im Dezember reisten wir mit einem Klick nach Deutschland zu Stephanie Schneider, die uns neben ihrem Buch „Grimm und Möhrchen – Ein Zeserl zieht ein“ viele Dinge



aus ihrem Autorinnen-Alltag erzählte und wir nun wissen, dass es neben unserer Lehrerin noch andere Menschen

gibt, die „Zeserl“ lieben. Die Geschichten aus dem Buch „Der fabelhafte Herr Blooms-ter“ von Sven Gerhardt werden

wir Anfang April kennenlernen und gespannt sein, was der Autor aus seinem „Nähkästchen“ verraten wird.

EIN GROSSES DANKESCHÖN!

Die SchülerInnen der Volksschule Gaishorn freuten sich gleich zweimal über eine sehr großzügige Spende und möch-

ten noch einmal Danke sagen. Die Brauchtumsgruppe übergab 500 Euro, die auf die Klassenkassen aufgeteilt wurden und eine anonyme Spenderin

überraschte die Nachmittagskinder mit 300€ für die Kinder-Schneeschaufeln und jede Menge Spiele gekauft wurden. Nach den Osterferien freuen

wir uns die Spiele ausprobieren zu dürfen.

Herzlichen Dank auch seitens der Schule!



WIR SIND ENERGIESCHLAUMEIER!



An zwei Vormittagen konnten sich Dank der Gemeinde Gaishorn und des Projektes „Energieschlaumeier“ der Energie Steiermark die Kinder der 3. und 4. Schulstufe der VS Gaishorn und ihre Lehrerinnen zu „Energieschlaumeiern“ ausbilden lassen.

In diesem Projekt wurden die SchülerInnen zu energie- und umweltbewusstem Handeln sensibilisiert, denn die Jugend ist Mitgestalter unserer Zukunft.

Schnell lernten sie eine spezielle Währung kennen, nämlich die Eiskugleinheit (von Walter Bailerl), die den Kindern ohne Mühe das Energiesparen veranschaulicht. „Drei Eiskugeln gespart“ kann man sich als Kind leichter vorstellen als 6,90 €.

Unter anderen wurden Begriffe wie „Energieeffizienz“ und „Bereitschaftsverbrauch“ (Stand-by) geklärt.



Wer kennt sie noch, die Glühbirne? In Deutschland kann sie noch erworben werden, allerdings als eine Art „Wärmelampe“. Nimmt man zum Beispiel eine 60W Glühbirne, vergleicht ihre Energie mit „10 Händen“, so fallen für die Hitze immerhin 220°C, also „9 Hände“ ab. Für das Licht nur **eine** Hand. Das ist alles andere als sparsam.

Im Vergleich dazu erzeugt eine Energiesparlampe mit 15 W das gleiche Licht und sie erwärmt sich nur auf 70°C. Wichtig ist es diese Energiesparlampen richtig zu entsorgen, da sie Quecksilber (das Gas leuchtet) enthalten. Bei richtiger Entsorgung zerkleinern Roboter die Lampen und das Quecksilber kann gesammelt und wiederverwertet werden.

Eine LED-Lampe mit 8,1W leuchtet hingegen heller und erreicht maximal 40°C. Wussten Sie, dass die Kugelform der LED-Lampe die Aufgabe hat das gradlinige Licht zu verteilen?

Weiters fanden die Kinder die Versuche mit Haushaltsgeräten sehr spannend. Ein Wasserkocher spart wirklich eine Menge Energie im Vergleich zu einem Kochtopf. Außerdem sollte man den Deckel der Kochtöpfe nicht vergessen. Diese helfen auch beim Sparen, denn die Wärme kann nicht so schnell entweichen.

In anderen Experimenten konnten sie Stromleiter entlarven und Farben mit Licht kreieren.

Zuletzt wollen wir Sie noch auf das übliche „Stand-by“ verschiedener Geräte hinweisen. Stellen Sie sich vor ein Fernseher mit ca. 60 Zoll verbraucht 50W. Im „Stand-by“ 15W – wir finden, das ist zu viel. Also, Geräte ausschalten!

Energie zu sparen bringt nicht nur „Eiskugeln“, sondern hilft auch unserer Erde, denn wir wissen, dass wir nur diese eine haben.



WILLKOMMEN DAHEIM!

DIE BESTE LÖSUNG FÜR IHRE WOHNWÜNSCHE.

Beim Sanieren, Bauen und Energiesparen ist Raiffeisen die Nummer 1. Profitieren Sie von unserer Kompetenz in mehr als 200 Bankstellen in der Steiermark. Gemeinsam finden wir die ideale Lösung für Ihr Vorhaben – rasch, individuell und umfassend!



raiffeisen.at/steiermark/willkommdaheim

VERNISSAGE ZUM „FARBENSPAZIERGANG“



In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung machten wir auf das vom Land Steiermark geförderte Projekt „Farbenspaziergang“ aufmerksam.

begegnen, sich gegenseitig zu inspirieren, neue Techniken kennenzulernen und sich nach vielen kreativen „Auseinandersetzungen“ auf 5 Leinwänden zu vereinen.

Fünf Klienten der Lebenshilfe Liezen und Rottenmann, ihre BetreuerInnen, 16 Kinder der Volksschule Gaishorn, ihre Lehrerin und der Künstler Hans Georg Jochmann trafen sich 5 Mal in der Volksschule, um sich auf Papier und später Leinwänden künstlerisch zu

Für manche stellte das eine größere Herausforderung dar, für andere nicht.

Der Abschluss dieses berührenden und großartigen Projektes fand Mitte Dezember in Form einer Vernissage im Foyer des Mehrzwecksaales in Gaishorn

statt. Mehr als 80 Gäste besuchten diese Veranstaltung und staunten über die entstandenen Kunstwerke und Geschichten. Die KünstlerInnen genossen es sichtlich im Mittelpunkt zu stehen und mussten dem einen oder anderen Gast auch Rede und Antwort stehen.

Musikalisch umrahmten einige SchülerInnen den Nachmittag und trugen ihre Texte, die während des Unterrichts zu den Kunstwerken entstanden waren, vor.

Sicher war, dass alle etwas mitgenommen haben und die gebaute Brücke zwischen den TeilnehmerInnen fest verankert ist.

„Wir wollen darüber laufen und uns wiedersehen!“

Die Kunstwerke wandern nun einzeln von Einrichtung zu Einrichtung und können auch dort bestaunt werden, bis sie auf die vier Projektteilnehmer aufgeteilt werden. Jeder nimmt ein Stück dieses Projektes mit.



MITTELSCHULE UND VOLKSSCHULE TRIEBEN: PROJEKT „COME2GETHER“

In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien führte die Mittelschule zusammen mit der Volksschule Trieben das schulübergreifende Projekt „Come2gether“ durch

Ziel des Projektes war es, die beiden Schulen besser zu vernetzen und den SchülerInnen der 4. Volksschulklassen den Übergang in die Mittelschule zu erleichtern.

Unterschiedliche Themen wurden in den einzelnen Schulstufen behandelt und gemeinsame Aktivitäten fanden statt. Die jeweils entsprechenden

Schulstufen trafen sich und so wurde auf Vorschlag der ersten Klassen der MS Trieben mit den ersten Klassen der VS Trieben getanzt, gelesen und eifrig gebastelt. Die zweiten Klassen veranstalteten mit den SchülerInnen eine Schnitzeljagd. Einige SchülerInnen der dritten Klassen hielten in der 3a und in der 3b der Volksschule eine Mathematikstunde ab. Weiters wurde gemeinsam gelesen und vorgelesen und in einer „weihnachtlichen“ Englischstunde erfuhren sie, wie man Weihnachten in verschiedenen Ländern unserer Erde feiert.



Frau Direktorin Sissy Lanz zeigte den 4. Klassen der Volksschule die Mittelschule in einer Schulführung, bei der sie auch gemeinsam mit der 4. Klasse der Mittelschule spannende Physik- und Chemieversuche erlebten. Themen zum Klima-

schutz und zur „Ersten Hilfe“ erarbeiteten, eine gemeinsame Turnstunde erlebten und Mathematikrätsel und Englisch-Sketches erstellten.

Ein tolles Projekt, das sicherlich wieder stattfinden wird!

„UMGEKEHRTER ADVENTKALENDER“



Die MS Trieben führte in der heurigen Adventzeit das Projekt „Umgekehrter Adventkalender“ durch, das durch freiwillige Sachspenden seitens der Kinder und Eltern

den BewohnerInnen (leider die meisten unfreiwillig) des Tierheims Trieben zugutekam.

Eine leerer Behälter wurde als „Adventkalender“ in jeder Klas-

se aufgestellt und jeden Tag mit Sachspenden gefüllt. Was die 40 Katzen und 10 Hunde, die zur Zeit im Tierheim leben, brauchen, wusste jeder: Futter, Futter und nochmals Futter, welches

in erfreulich großer Menge zusammenkam. Die Übergabe der Spenden an das Tierheim Trieben erfolgte am Freitag, den 22.12.23 durch die KlassensprecherInnen aller Klassen der MS Trieben.

POLYTECHNISCHE SCHULE ROTTENMANN: 5 FACHBEREICHE HAUTNAH ERLEBEN



Am Tag der offenen Tür konnte unser Team mit Unterstützung unserer SchülerInnen erfolgreich die umfangreiche Angebotspalette in der praktischen Berufsvorbereitung (Metall, Elektro- und Kfz, Bau und Holz, Büro und Handel, Tourismus) zur Schau stellen. Unsere Gast-SchülerInnen konnten kleine Ar-

beiten spezifisch der Fachbereiche ausprobieren und sich über die Lehrinhalte der Fachbereiche erkunden.

Gemeinsam mit den Betrieben der Region wurden die vielen Vorteile einer Lehrausbildung vorgestellt und die unterschiedlichen Lehrberufe der Betriebe konnten erfragt werden.



EINTAUCHEN IN DIE WELT DER PRAXIS



Vom 11. bis 15. März fanden die zweiten „Berufspraktischen Tage“ der PTS- Rottenmann statt und unsere SchülerInnen erhielten wieder die Möglichkeit die unterschiedlichsten Be-

rufe und verschiedensten Firmen kennenzulernen.

Erneut ein großes DANKE an alle Betriebe, die den SchülerInnen diese Erfahrungen ermöglichen.

PTS: TURNUNTERRICHT WURDE AUFS EIS VERLEGT ...



In den Sportstunden von Dezember bis Februar nutzten wir den Eislaufplatz und verbrachten unsere

Bewegungseinheiten in der freien Natur. Neben der sportlichen Aktivität kam auch der Spaß nicht zu kurz.

VERRÜCKT? NA UND! WIRKUNGSVOLLE PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG AN DER PTS

Der „Verrückt? Na und!“-Workshop bringt das Thema psychische Gesundheit in die Schule. Er zeigt einfache und wirksame Wege, wie Schüler und Lehrkräfte gemeinsam Kri-

sen meistern und seelische Gesundheit stärken können.

Ein Team, bestehend aus fachlichen Expertinnen und Personen, die eigene seelische Krisen erfahren haben, begleiteten die

Schüler/innen auf professionelle und anschauliche Weise.

Ein herzliches Dankeschön an das engagierte Team für diesen beeindruckenden Workshop!



FRÜHSCHOPPEN IN TREGLWANG

Nach Jahren fand am 4. Februar 2024 im Gasthaus Reitmaier (vorm. Rainer) ein Frühschoppen statt.

Jungmusiker Fabio und seinem Schulfreund Christoph. Irmi aus Rußbach ergänzte mit ihrem Gesang diesen Frühschoppen.

Die „3-Länder-Combo“ mit Daniel, dem Sohn des Hauses, sowie Heinz und Karl spielten bekannte und altbewährte Stücke von den Oberkrainern und weitere Melodien aus der Volksmusik. Besondere Freude bereitete der Auftritt des 14-jährigen

Die Gäste aus nah und fern verbrachten ein paar fröhliche Stunden bei Speis und Trank.

Für so Manchen endete dieser Frühschoppen erst nach dem Dämmerchoppen.



NEUES VOM ESV TREGLWANG



Am 13. und 14. Jänner standen die traditionellen Ortsvergleichsturniere im Fokus der Treglwangerinnen und Treglwanger. Acht Herren- sowie sechs Damen-Mannschaften duellierten sich bei Kaiserwetter am Eisplatz. Die Männer und die Frauen vom Ortsteil Tobeitsch waren in

diesem Jahr nicht zu schlagen. Er darf nun zurecht den Titel „Bester Ortsteil“ ein Jahr lang tragen.

Am 21. Jänner fand das Damenpokalturnier statt und die Moarschaften duellierten sich bei Kaiserwetter am Eisplatz. Die Männer und die Frauen vom Ortsteil Tobeitsch waren in

diesem Jahr nicht zu schlagen. Er darf nun zurecht den Titel „Bester Ortsteil“ ein Jahr lang tragen.

innen und Schützen gezählt werden. Das heißt: Jeder dritte Bewohner von Treglwang stand auf dem Eis.

Der ESV Treglwang dankt in diesem Sinne den helfenden Mitgliedern für die Arbeiten zum Wohle des Vereins. Großer Dank gebührt Franz Zehentmayr für die Herstel-

lung der Eisfläche, Herrn Rudolf Maislinger und der Firma Mayr-Melnhof für die Holzspende sowie allen teilnehmenden Schützinnen und Schützen. Wir freuen uns auf die nächsten Turniere im Sommer auf Asphalt und hoffen, dass auch ihr dabei seid.

Euer ESV Treglwang

MARKTMUSIKKAPELLE GAISHORN-TREGLWANG



schwister Florian und Viktoria Gindel mit ihrem Duett „Hallo kleine Maus“, das einen toben- den Applaus auslöste.

Durch das Programm und den Abend führte uns mit viel Charme Bernd Prettenthaler, der mit seiner Moderation eine gelungene Verbindung zwischen den Stücken schuf und uns durch den Abend begleitete. Wir möchten auch einen Blick in die Zukunft werfen und Sie bereits jetzt auf die kommenden Auftritte hinweisen: Am 28. April werden wir bei unserem jährlichen Weckruf in Gaishorn, in der Tischlersiedlung und in der Schönau zu hören sein. Am 1. Mai werden wir zum Weckruf in Treglwang und Au aufmarschieren. Ein großes Dankeschön gilt hier auch bereits im Voraus für Ihre herzliche Aufnahme sowie Unterstützung.

Wir freuen uns darauf, Ihnen erneut musikalische Freude zu bereiten und verbleiben mit musikalischen Grüßen,

Die Marktmusikkapelle Gaishorn-Treglwang

Ein herzliches Dankeschön an unsere geschätzte Gemeinde: Ein Rückblick auf das Frühlingskonzert der Marktmusikkapelle und ein kleiner Ausblick.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei Ihnen allen für die tolle Unterstützung und den zahlreichen Besuch unseres Frühlingskonzerts am Samstag, den 23. März 2024 bedank n. Es war ein ereignisreicher Abend, der Dank Ihrer Anwesenheit zu einem

unvergesslichen Erlebnis wurde. Der Mehrzwecksaal war bis auf den letzten Platz gefüllt und wir freuen uns, dass unsere harte Probenarbeit sich bezahlt gemacht hat. Von modernen Klängen wie aus „Suite from the Greatest Showman“ bis hin zu traditionellen Stücken, wie dem Marsch „Blauer Enzian“ boten wir ein vielseitiges Repertoire, das die Vielfalt unseres musikalischen Könnens widerspiegelte. Besondere Höhepunkte waren die beeindruckenden Soli von Leandro Dormann am Xylo-

phon, Sebastian Burghauser auf der Posaune, sowie von Armin Torggler auf der Trompete. Ihre Darbietungen begeisterten das Publikum und trugen maßgeblich zur tollen Atmosphäre des Abends bei. Nicht zu vergessen waren auch die eindrucksvollen Gesangsstücke, interpretiert von unseren talentierten Sängern aus den eigenen Reihen: Viktoria Gindel und Eva-Maria Wagner, die mit „Kimm guat hoam“ von den Seern für Gänsehautmomente sorgten. Als Zugabe erfreuten uns die Ge-

KNEIPP IM FRÜHLING

Ende Februar fand die Jahreshauptversammlung des Kneipp Aktiv Clubs Gaishorn statt. Nachdem bei der Neuwahl des Vorstandes das amtierende Team rund um Obfrau Ossi Dominici bestätigt wurde, lernten wir in einem sehr interessanten Vortrag anhand einiger praktischer Beispiele verschiedene Möglichkeiten zur Stressreduktion kennen.

Für das Frühjahr haben wir wieder einige Aktivitäten geplant. Neben dem vielseitigen, wöchentlichen Aktivprogramm veranstalten wir ab April wieder einen Rocknähkurs. Desweiteren findet im April eine Kräuterwanderung und Mitte Juni wieder ein gemeinsamer Ausflug statt. Die Details veröffentlichen wir wieder zeitgerecht auf den Plakaten. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

ORTSEINSATZSTELLE GAISHORN AM SEE STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT IM EINSATZ

Der große steirische Frühjahrsputz 2024

Jeder Beitrag zählt!

Die Marktgemeinde Gaishorn am See verfügt über ein gut funktionierendes Müllverwertungs- und Entsorgungssystem – trotzdem werden öffentliche Plätze in der Natur (Böschungen, Gewässerufer) durch Ge-

genstände und Abfälle achtlos verunstatet.

INFO: Für Grasschnitt, Gartenabfälle und Baumschnitt gibt es am Bauhof dafür eigene Container zur richtigen Entsorgung – die Bevölkerung wird ersucht diese auch zu nutzen.

Leider gibt es noch immer einige Unbelehrbare, die über

Böschungen und Gewässerufer Rasenschnitt und Diverses entsorgen. Ablagerungen sind laut Gesetz nicht erlaubt bzw. verboten!

Auch Altfahrzeuge sollen nicht irgendwo in der Natur vor sich dahinstellen (sie enthalten umweltschädliche Substanzen wie Kraftstoff, Öle, Kühlflüssigkeit etc.), daher gibt es dafür geeig-

nete Rücknahmestellen (mehr dazu auf www.bmk.gv).

Bitte helfen auch Sie mit unsere Gemeinde sauber zu halten.

Personen, die Interesse haben die Berg- und Naturwacht zu unterstützen sind jederzeit herzlich eingeladen.



MÖDLINGER HÜTTE 2024

Mit Leidenschaft, Bodenständigkeit, Regionalität und mit Respekt vor der Natur wollen wir die Mödlinger Hütte auf 1523 Metern Seehöhe auch heuer wieder bewirtschaften. Dabei laden wir euch – liebe Bevölkerung von Au, Gaishorn, Treglwang und Furth – gerne ein, bei uns Rast zu machen.

Wenn es die Wetter- und Schneelage zulässt starten wir die heurige Hüttensaison am **Samstag, den 18.05.2024.**

Einige besondere Highlights dürfen wir euch für heuer vorankündigen:

MÖHÜ-Challenge: Wer kommt wie oft auf die Mödlinger Hütte? Sport und Spaß für alle, zu Fuß, mit dem Bike oder E-Bike – egal – jede Hüttenankunft wird ins Buch notiert und schon bist du dabei!

Gemeinsamer Frühschoppen mit der MK Gaishorn/Tregl-

wang und MK Johnsbach am Sonntag, 02.06.2024 ab 11 Uhr
X-Treme-Bergduathlon am Samstag, 31.08.2024 ab 11:00 Uhr

Bergmesse der Bergrettung Ortstelle Trieben am 08.09.2024 ab 10:30 Uhr feiern wir gemeinsam bei der Bergrettungshütte; wir sind auch dort vor Ort und haben daher die Hütte tagsüber geschlossen!

MÖHÜ-Challenge: Abschluss am 19.10.2024 um 14 Uhr mit Musik und Preisverleihung.

Der Saisonabschluss 2024 mit dazugehörigem „Noagerl trinken“ findet am Nationalfeiertag, den 26.10.2024 statt.

Wir freuen uns schon wieder auf euch und die Hüttensaison 2024! Irmi, Heinz und alle Mitarbeiter der Mödlingerhütte.

Folgen Sie uns:
www.facebook.com/Moedlinger-Huette



VIRGILITERZETT IM BRUCKNERHAUS LINZ

Ein besonderen Auftritt hatte das Virgiliterzett – das sind Brigitte Wagner (Sopran 1 und Leitung), Silvia Fösleitner (Sopran 2) und Bettina Hartl (Alt) – in der Adventzeit. Im Rahmen des musikalischen Adventkalenders gestaltete das Ensemble am 20. Dezember einen stimmungsvollen vorweihnachtlichen Abend im Brucknerhaus Linz.

Instrumental unterstützt wurde das Gesangsterzett von Wolfgang Wagner und Christoph Reitmaier.



BERGRETTUNG TRIEBEN



Mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Trieben-Werk konnten wir am 24.11.2023 zum ersten Mal eine Fortbildung im Bereich der Unterkühlung und Wiederbelebung, sowie Erstversorgung von Traumapatienten durchführen. Es waren mehrere Übungen im Stationsbetrieb zu bewältigen. Bei diesem Kurs nahmen alle Einsatzhundeführer der Steirischen Bergrettung, sowie eine Abordnung der Ortstelle Trieben teil. Unterstützt wurden wir von zwei Bergrettungsärzten (Dr. Sassan Lachini, Dr. Neubauer Peter) und zwei Notfallsanitätern, die alle

ebenfalls ausgebildete Hundeführer sind. Mein besonderer Dank gilt der FF Trieben-Werk mit Kommandantin Monika Haberl, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Gemeinsam mit dem Alpenverein Trieben ist es uns gelungen eine Präventivveranstaltung zum Thema Lawine (Lawinenupdate 23/24) durchzuführen. Mit Michael Larcher und seiner lebendigen Vortragweise ist es gelungen eine große Anzahl an Zuhörern zu begeistern und zu sensibilisieren. Wir bedanken uns bei der Stadtgemeinde Trieben,

allen Beteiligten und Helfern, die dieses Projekt unterstützt haben. Vom 14. Jänner bis 19. Jänner konnten wir den Winterkurs auf der Tauplitz mit 31 Hundeführer-Teams abhalten. Besonders stolz bin ich auf die Anzahl von 7 Hundeführern aus der nächsten Umgebung, die uns für Einsätze zur Verfügung stehen. Auch wurde uns durch Landesleiter Stefan Schröck unsere neue Einsatzbekleidung überreicht.

Im vorigen Jahr wurde die Ortstelle Trieben mit ihren Hundeführern 31 Mal alarmiert, davon waren einige Fehleinsätze, die

sich durch polizeiliche Aufklärungsarbeit erledigen konnten. Unsere Aufgabe ist es nicht zu urteilen, sondern zu helfen. Bedanken möchte wir uns auch bei allen anderen Einsatzorganisationen für die Unterstützung bei Übungen und die gute Zusammenarbeit bei unseren Einsätzen. Ein Dankeschön gilt auch der Bevölkerung von Trieben und Umgebung für die Unterstützung beim Kauf unserer Fördererhefte und Ihre Förderbeiträge.

Berg Heil (Glück Auf) Gerhard Herzmaier, Ausbildungsleiter der Steirischen Lawinenhundestaffel



REITCLUB PALTENTAL

Der Reitclub Paltental wird auch heuer wieder – und zwar am 27. August 2024 - die Prüfungen zum Reiterpass, Reitnadel sowie zum kleinen und großen Hufeisen abhalten, da uns die Ausbildung und Förderung unserer jüngsten und jungen Reiter/innen sehr am Herzen liegt. Durch die Vorbereitung und das Training für die Prüfungen erlangt unser Nachwuchs nicht nur das reitliche Können, sondern auch Grundkenntnisse im Umgang mit den Pferden, in der Pferdehaltung und -pflege, sowie das Verhalten als Verkehrsteilnehmer. Der Höhepunkt des heurigen Jahres wird unser „Rei-



tertreffen“ am 07. September 2024 sein. Dabei gelangen die unterschiedlichsten Bewerbe wie Dressur- und Springbewer-

be, sowie ein Führzügel- und ein Ponybewerb für unsere Jüngsten zur Austragung. Wir freuen uns auf eine rege Teil-

nahme der aktiven Reiter und Reiterinnen und laden auch alle Zuschauer herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

TENNISAISSONERÖFFNUNG

Die Tennisplätze sind ab 1. Mai 2024 bespielbar!

Tennis ist ein Sport für die ganze Familie. Wir hoffen, dass auch ihr dieses Jahr eure Begeisterung zum Tennisspielen entdeckt. Es können jederzeit Trainerstunden für ANFÄNGER und FORTGESCHRITTENE zur Verfügung gestellt werden. Für detaillierte Auskünfte steht euch unser Obmann Helmut Dörfler unter der Nummer 0664/1604687 gerne jederzeit zur Verfügung.

Der Mitgliedsbeitrag kann auch mittels E-BANKING überwiesen werden:

IBAN: AT09 3821 5000 0070 3330
Empfänger: TG-Gaishorn am See
Verwendungszweck: Name + Mitgliedsbeitrag 2024

Einzelstunden:
Einzelstunde pro Platz: € 10,-



Platzreservierungen und Schlüsseinsatz:
Platzschlüssel für Tennisplätze und Clubhaus: Einsatz € 5,-

Die Tennisplatzreservierung erfolgt nur noch ausschließlich über die unten angeführte Tennis-App:

<https://gaishorn.tennisplatz.info>

Hier finden Sie alle wichtigen Informationen über Reservierungen, Tenniskurse, Veranstaltungen oder andere relevante Themen rund um den Tennissport in Gaishorn am See.

NEU: Ranglistenwettbewerb ist ebenfalls online!



JAHRESBEITRÄGE 2024

| | |
|---|--------|
| Saisonkarte für Erwachsene | |
| Vorverkaufskarte (gültig bis 31.05.2024) | € 60,- |
| Normaltarif (ab 01.06.2024) | € 85,- |
| Saisonkarte für Jugendliche von 15 bis 18 Jahre | |
| Vorverkaufskarte (gültig bis 31.05.2024) | € 25,- |
| Normaltarif (gültig ab 01.06.2024) | € 35,- |
| Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre | € 0,- |

Vorankündigung:

Kindertenniskurs: 15.- 19.7.2024 (nur am Vormittag) / Helmut Dörfler und Heribert Pirker Anmeldung bei Michaela Schweiger unter der Telefonnummer 0699/10708709

EIN MONUMENTALWERK ERKLINGT IN GAISHORN: GIACOMO PUCCINIS „MESSA DI GLORIA“



Am Dreifaltigkeitssonntag, den 26. Mai wird man in der röm.-kath. Pfarrkirche Gaishorn ein ganz besonderes musikalisches Ereignis erleben. Um 9:30 Uhr erklingt dort Giacomo Puccinis „Messa di Gloria“ mit dem PaltenKlang-Chor und dem Steirischen Sinfonieorchester unter der Leitung von Lukas Hasler. Die „Messa di Gloria“ von Puccini ist ein Juwel der Chormusik des 19. Jahrhunderts und vereint die sinnliche Melodik des Komponisten mit der feierlichen Pracht der liturgischen Tradition. Dieses Werk, das oft im Schatten von Puccinis weltberühmten Opern steht, offenbart dennoch sein außergewöhnliches Talent für dra-

matische Ausdruckskraft und melodische Brillanz.

Der PaltenKlang-Chor – ein mittlerweile 45-köpfiges Ensemble von Sängern aus der Region – hat sich in den letzten Jahren einen exzellenten Ruf für seine Interpretationen anspruchsvoller Chorwerke erworben. Zusammen mit dem Steirischen Sinfonieorchester, das für seine Virtuosität und klangliche Raffinesse bekannt ist, verspricht diese Aufführung zum 100. Todesjahr des Komponisten ein musikalisches Erlebnis von höchster Qualität zu werden.

Feiern Sie mit uns am Sonntag, 26. Mai um 9:30 Uhr!



EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE A.B. GAISHORN / TRIEBEN

GOTTESDIENSTE IN UNSERER PFARRGEMEINDE

| | | | |
|--------------------|-----------|----------------------------|--|
| Sonntag, 17. März. | 9:30 Uhr | Trieben, Johanneskirche | Gottesdienst |
| Freitag, 29. März. | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Karfreitags-Gottesdienst mit Passionsspiel mit Kindern |
| | 17:00 Uhr | Trieben, Johanneskirche | Karfreitags-Gottesdienst |
| Sonntag, 31. März | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Oster-Gottesdienst |
| Montag, 1. April | 9:30 Uhr | Trieben, Johanneskirche | Oster-Gottesdienst mit Superintendent Rehner |
| | 15:00 Uhr | St. Johann, Glaubenskirche | Oster-Gottesdienst |
| Sonntag, 7. April | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Gottesdienst |
| Sonntag, 21. April | 9:30 Uhr | Trieben, Johanneskirche | Gottesdienst |
| Sonntag, 5. Mai | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Gottesdienst |
| Sonntag, 19. Mai | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Pfingst-Gottesdienst |
| Montag, 20. Mai | 9:30 Uhr | Trieben, Johanneskirche | Pfingst-Gottesdienst |
| | 15:00 Uhr | St. Johann, Glaubenskirche | Gottesdienst |
| Sonntag, 2. Juni | 9:30 Uhr | Gaishorn, Friedenskirche | Gottesdienst mit Superintendent Rehner |

Andacht im Bezirksamtenpfle- geheim Trieben

Jeden 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Seniorenachmittag im Pfarr- haus Gaishorn

Am letzten Freitag im Monat um 14:30 Uhr (22. März / 26. April / 31. Mai)

Beffchen - oder was dem Pfar- rer zum Hals raushängt ...

Den „Geheimcode“ protestan-
tischer Amtstracht kennt nicht jeder.

Im 16. Jahrhundert war der schwarze Talar das Merkmal von Professoren und Wissen-
schaftlern. Er wurde 1822 durch Kabinettsdekret unterm dem preußischen König Friedrich Wilhelm III. zur Amtstracht von Richtern und Beamten, zu denen auch lutherische Pasto-
ren zählten. Das knöchellange Gewand sollte an den schwarzen Mantel der Reformatoren erinnern und „würdevoll-sach-

lich“ sein. Das Beffchen zeigt als weißer Kontrast die evangeli-
sche Ausrichtung an.

Das Beffchen (vom lat. Wort biffa – „die Halsbinde“) ist also das weiße Ding, das die Evangelischen Pfarrerinnen und Pfarrer am Kragen ihres Talars tragen. Ursprünglich sollte das Tüchlein den Talar vor langen Männerbärten schützen. Die waren nämlich früher gepudert. Diese Schutz-
funktion wird zwar häufig nicht mehr benötigt, dennoch gehört das Beffchen weiterhin zur Amtstracht.



Dr. Gernot Hochhauser
Administrator
Tel. 0699 188 77 630



Julia Moffat
Administratorin
Tel. 0699 188 77 688

Sprechstunden:
nach tel. Vereinbarung



Johann Thalhammer
Kurator
Tel. 0664 4341 373

Kirchenbeitrags- Sprechstunde im Pfarramt Gaishorn am See

jeden ersten Dienstag im
Monat: 18 – 19 Uhr
jeden ersten Samstag im
Monat: 09 – 11 Uhr

Homepage:
www.kirche-gaishorn.at
E-Mail: pg.gaishorn@evang.at
Telefon: 03617 2227

**Weitere Informationen
und evtl. Änderungen**
finden Sie unter
www.kirche-gaishorn.at
und in unseren Schaukästen bei
den Kirchen.

GEBURTEN



Kathrin Rust und Christoph Erdkönig, Sohn Ben



Fam. Anna und Philipp Krenn, Sohn Richard

TODESFÄLLE



Walter Roßmann im 94. Lebensjahr
Angelika Ahornegger im 75. Lebensjahr
Alfred Wilding im 86. Lebensjahr
Gertrude Fuchs im 86. Lebensjahr

JUBILARFEIER



Am 20. Dezember 2023 fand in der Bäckerei Sturm wie-
der eine Jubilarfeier statt. Die Feier war geprägt von fröh-
lichen Gesprächen, leckeren

Köstlichkeiten aus der Bäckerei und einer herzlichen Atmo-
sphäre. Es war ein gelungener Vormittag, der allen in guter Erinnerung bleiben wird.

VERANSTALTUNGEN

17. Mai

Kennenlern-Mixed-Turnier

Tennismgemeinschaft

Gaishorn am See

Tennisplatz Gaishorn

07. Juni

15:30 Uhr

„Zualosn am See“

**Lesung mit Sologesang und
Präsentation der Ironwomen**

Bücherei Gaishorn

Seegelände

(bei Schlechtwetter

im MZS)

18. Mai

08:00 Uhr

Pfingstturnier

ESV Treglwang

Stockplatz Treglwang

15. Juni

11:00 Uhr

Sommerfest

FF Gaishorn

Rüsthause Gaishorn

02. Juni

11:00 Uhr

Frühschoppen der

**Musikkapellen Gaishorn-
Treglwang und Johnsbach**

Mödlingerhütte

12.-14. Juni

Gstauderfest

FF Au

Gstauderfestplatz